

Junge Mütter ohne Zukunft, Schüler ohne Pulte, kranke Kinder ohne Medikamente – traurige Normalität in Ecuador

Der ungleiche Zugang zu Bildung und Gesundheit ist und bleibt das Thema, das in Ecuador die Gesellschaft mehr als alles andere spaltet. Wer in Ecuador in eine arme Familie mit oft vielen Geschwistern hineingeboren wird, beginnt sein Leben häufig in einem Teufelskreis: Die mangelnde Ernährung in früher Kindheit, wie sie vor allem im Hochland Ecuadors verbreitet ist, führt zu verzögerter Entwicklung und zu Lernschwierigkeiten im Schulalter. Teenagerschwangerschaften sind weit verbreitet, häusliche Gewalt gang und gäbe. Weder das staatliche Gesundheitssystem noch die schlecht ausgestatteten staatlichen Schulen können sich ausreichend Kindern widmen, die gesundheitliche, wirtschaftliche oder psychologische Probleme haben.

Mit unserem Hilfsverein der Damas dem über Alemanas, fünfzig deutschsprachige Frauen aus vielen Ländern angehören, helfen wir Kindern, die sonst kaum eine Chance auf eine Zukunft hätten. Oft sind es persönliche Betreuung und viele kleine. aber gezielte Spenden, die einen großen Unterschied machen: Ein Mädchen von der Küste Ecuadors, das mit einem Darmverschluss geboren wurde, wird nach mehreren von uns mitfinanzierten Operationen in Quito voraussichtlich ein ganz normales Leben führen.

Eine kleine, inklusive Grundschule im Süden der Hauptstadt kann mithilfe eines von uns gespendeten Beamers endlich zeitgemäße Unterrichtsmaterialien einsetzen.



Die kleine Amelia (Name geändert) kann nach mehreren Operationen wegen eines angeborenen Darmverschlusses wieder lachen.

Junge Mütter im Teenageralter erhalten von uns Unterstützung, um ihren Schulabschluss zu machen und damit eines Tages ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Eine Schulleiterin in Checa, mit der wir seit längerem zusammenarbeiten, stellte mit Schuljahresbeginn fest, dass sie für die ihr zugewiesenen Schüler nicht genug Pulte besaß. Eine kleine Tischlerwerkstatt konnte diese Bänke, finanziert von den Damas, binnen kurzer Zeit anfertigen.



Wir kennen alle Kinder und Familien, die wir unterstützen, genau. So wissen wir, dass unsere Hilfe immer dort ankommt, wo sie benötigt wird. Einen Teil unserer Projektmittel erwirtschaften wir zum Beispiel durch den großen Weihnachtsbasar, den wir jedes Jahr veranstalten, aber der Bedarf ist groß. Bitte helfen Sie uns mit Ihrer Spende auf folgendes Konto:

Damas Alemanas Ecuador Deutschland e.V.

VR-Bank Dinkelsbühl

BIC: GENODEF1DKV

IBAN: DE18 7659 1000 0008 9163 73

Herzlichen Dank!

Beatriz Schlenker

Damas Alemanas Ecuador

Berlin Gehlen C

Sabine Hettler

Damas Alemanas Deutschland

C HHS